No. 44.

Posener Intelligenz-Blatt.

Sonnabend, den 31. May 1817.

Angekommene Fremde vom 26. May 1817.

Erbherr v. Radziminski aus Srebnagora, l. in Nr. 391 auf der Gerberstraße; Herr Gutsbesitzer Birtel aus Siedleczko, l. in Nr. 26 auf der Wallischei.

Den 27.

Herr v. Bischoff aus Chody, l. in Nr. 165 auf der Wilhelmsstraße; Herr v. Krzyzanowski aus Murzynkowo, v. Malachowska aus Jeziorek, l. in Nr. 210 auf der Wilhelmsstraße.

Den 28.

Herr Besitzer Zirkowski aus Szubin, l. in Nr. 100 auf der Venetianischenstr.; Herr Besitzer v. Zakrzewski aus Winiar, Erbherr v. Zeronski aus Grodzisko, l. in Nr. 391 auf der Gerberstraße; Herr Capitain v. Pakisch aus Lissa, die Herren Gutsbesitzer v. Skoraczewski aus Popowko, v. Morawski aus Belencin, l. in Nr. 243 auf der Breslauerstraße; Frau Gutsbesitzerin v. Krolle aus Sarbi, die Herren Gutsbesitzer v. Bialoblocki aus Krzeslitz, v. Binkoski aus Moracko, Herr Probst Opitz aus Bentschen, l. in Nr. 251 auf der Breslauerstraße; Herr Commissair Marquard aus Czacz, die Herren Gutsbesitzer v. Kierski aus Poburki, Biskupski aus Lichin, l. in Nr. 95 auf St. Adalbert; Herr Gutsbesitzer v. Murawski aus Belencin, Herr Pächter Molinek aus Luswitz, Herr Kaufmann Grebin aus Berlin, l. in Nr. 99 auf der Wilde; Herr Kaufmann Stenzel aus Kalisch, l. in Nr. 26 auf der Wallischei; Herr Apotheker Kaas aus Kalisch, l. in Nr. 172 auf der Wilhelmsstr.;

Abgegangen den 26. May.

Die Herren: Gutsbesitzer Lipski nach Nowca, Pächter Wodpol nach Bruzewo, Chirurgus Gröthen nach Kobylin, Erbherren v. Grabski nach Miloslawitz.

Den 27.

Die Herren: Gutsbesitzer Biezuchowski nach Szymanow, Oberamtmann v. Jerzmanowski nach Minichowo, Reg. Rath Franke nach Frankfurth a. O.

Den 28.

Die Herren: Gutsbesitzer Birtel nach Sziedleczko, Herr Kitzmann nach Graudenz, die Erbherren v. Radzyminski nach Srebnagora, v Zdębinski nach Cenjewo, die Besitzer Kulczewicz nach Komorowo, v. Budzinski nach Ujazd, die Einwohner v. Kierski nach Garba, v. Wolinska nach Chobinic.

Bekanntmachung.

Die dem Herrn Stanislaus von Zbijewski zugehörigen Güther Zegrowo cum attinentiis Kostener Kreises nebst Zegrowko und Nowyswiat sollen an den Meistbiethenden im Wege der öffentlichen Versteigerung von Johanni d. J. auf 3 nach einander folgende Jahre bis Johanni 1820 in Pacht ausgethan werden. Zur Verpachtung dieser Güther ist ein Termin vor dem Deputato, Herrn Landgerichts-Rath Thomaszczyk auf den 18. Junius c. Vormittags um 9 Uhr hieselbst angesetzt worden, und es werden demnach hiezu qualificirte Pachtlustige, welche die Pachtbedingungen in der Registratur des hiesigen Landgerichts durch Inspicirung derselben erfahren können, mit dem Bedeuten hierdurch vorgeladen, daß der Meistbiethende, wenn nicht unvorhergesehene Hinderniße eintreten sollten, sich des Zuschlags versichert halten kann, und ihm die gedachten Güter nach vollzogenem Contracte in Pacht überlassen werden sollen.

Fraustadt den 22. May 1817.

Königl. Preuß. Landgericht.

Obwieszczenie.

Dobra Zegrowo z przyległościami w powiecie Kościańskim położone, a Ur. Stanisława Zbijewskiego dziedziczne, wraz z Zegrowkiem i nowym Swiatem drogą publiczney licytacyi od Sgo. Jana r. b. na trzy po sobie następuiące lata do S. Jana 1820 roku więcey daiącemu w dzierzawę wypuszczone bydź maią. Do zadzierzawienia dobr tychże termin przed Deputowanym, W. Sędzią Tomaszczyk na dzień 18go Czerwca r. b. z rana o 9tey godzinie tu w Wschowie wyznaczonym został, na których ochotę dzierzawienia maiący, i kwalifikowane do tego osoby wzywaią się z tem nadmienieniem, że więcey licytuiący, ieżeliby iakowa nieprzewidziana przeszkoda nie zaszła, przybicia sobie dzierzawy tey spodziewać się może, a wskutek przysądzenia tego kontrakt dzierzawny z nim zawarty zostanie. O warunkach dzierzawnych w Registraturze Sądu podpisanego zainformować się każdego czasu można.

Wschowa dnia 22. Maia 1817.

Krol. Pruski Sąd Ziemiański.

Bekanntmachung.

Die im Inowraclawschen Kreise belegenen adlichen Güter Kunowo und Gora cum Att et Pertinentiis sollen auf drei nach einander folgende Jahre von Johannis dieses Jahres bis dahin 1820 an den Meistbietenden in Pausch und Bogen ohne Anschlag verpachtet werden, und es ist hiezu ein Licitations-Termin auf den 20. Juni c. vor dem Herrn Landgerichts-Assessor Mittelstät in dem hiesigen Landgerichtsgebände anberaumt worden. Pachtlustige können sich also an dem gedachten Tage und an dem bestimmten Orte melden, ihr Gebot zu Protokoll geben, und der Meistbietende gewärtigen, daß der Zuschlag sofort erfolgen wird.

Bromberg, den 19ten May 1817.

Das Königliche Landgericht.

Dr. Hevelke.

Bekanntmachung.

Den, zum öffentlichen Verkaufe der, zu der J. G. Treppmacherschen Falliments-Masse gehörigen Orangerie auf den heutigen Tag angesetzten Licitations-Termin, haben wir aufgehoben, und anderweit auf den 9. Juni d. J. anberaumt.

Wir laden daher Kauflustige ein, sich den 9. Juni d. J. Vormittags um 9 Uhr in dem hier Orts sub Nro. 30 auf dem Graben belegenen Treppmacherschen Garten einzufinden, wo verschiedene Blumen in Töpfen, und ausländische Gewächse, in einzelnen Stücken, gegen gleich baare, an den Kommissarius Landgerichts-Secretair Kaas in Courant zu leistende Zahlung, an den Meistbiethenden öffentlich versteigert werden.

Posen den 28. Mai 1817.

Königlich Preußisches Land-Gericht.

Ostrzeżenie.

Podpisany ma honor ninieyszem Prz: Publiczność ostrzedz, aby nikt z W. Franciszkiem Brzechwą w tranzakcyą tyczącą się dobr Charzewa nie wchodził, gdyż maiąc na téy wsi prawo zostawu wyrokami prawomocnemi przyznane i część dziedzictwa, w każdym razie wszelkie zakładać będzie protestacye. Poznań dnia 28. Maia 1817.

Jan Daleszyński.

Nro. 171 in der Wasserstraße steht ein gelblakirter Reisewagen, 4sitzig, halbverdekt, heugt in Federn, aus freier Hand zu verkaufen. Die Kauflustige erfahren das Nähere bei den Herrn Rochacki Nr. 180 in derselben Straße.

Das halbe Loos Nro. 52106, Littera B. zur 35ten Klaßen-Lotterie ist dem rechtmäßigen Eigenthümer verlohren gegangen, nur diesem allein wird der darauf fallende Gewinn ausgezahlt werden.

Posen den 16. May 1817.

J. Heinrich, Nr. 56 am Markte.

Getreide-Preis in Posen am 23. May 1817.

Der Korzec Waizen 42 Fl. bis 46 Fl. Roggen 22 Fl. 15 pgr. bis 24 Fl. Gerste 12 Fl. bis 13 Fl. Haaser 10 Fl. bis 11 Fl. Kartoffeln 6 Fl. 8 pgr. Der Centner Stroh 6 Fl. bis 6 Fl. 15 pgr. Der Centner Heu 8 Fl. bis 8 Fl. 15 pgr. Der Garniec Butter 10 Fl. 15 pgr. bis 11 Fl. 15 pgr.

Den 28.

Der Korzec Weizen 41 Fl. bis 44 Fl. Roggen 24 Fl. 25 pgr. bis 25 Fl. Gerste 14 Fl. bis 14 Fl. 13 Fl. Haaser 10 bis 10 Fl. 15 pgr. Buchweitzen 12 Fl. bis 13 Fl. Erbsen 21 Fl. bis 21 Fl. 15 pgr. Kartoffeln 6 Fl. Der Centner Stroh 6 Fl. bis 6 Fl 15. pgr. Der Centner Heu 8 Fl. bis 8 Fl. 15 pgr. Der Garniec Butter 11 Fl. 15 pgr. bis 12 Fl.

Getreide-Preis in Fraustadt am 15. May 1817.

Der Scheffel Roggen 26 Fl. Haaser 14 Fl. Kartoffeln 7 Fl. Hopfen 24 Fl.

Den 19. May.

Der Scheffel Weizen 50 Fl. Roggen 26 Fl. Gerste 17 Fl. Haafer 13 Fl. Erbsen 24 Fl. Hierse 32 Fl. Heidekorn 17 Fl. Weiße Bohnen 60 Fl. Kartoffeln 7 Fl. Hopfen 24 Fl. Der Centner Heu 4 Fl. Das Schock Stroh, 12 Pfund im Bund 21 Fl.

Den 22.

Der Scheffel Waizen 44 Fl. Roggen 26 Fl. 5 pgr. Gerste 16 Fl. 3 pgr. Haaser 13 Fl. Erbsen 23 Fl. 8 pgr. Hierse 32 Fl. 3 pgr. Buchwaizen 16 Fl. Weiße Bohnen 52 Fl. Kartoffeln 4 Fl. 12 pgr. Hopfen 24 Fl. Der Centner Heu 4 Fl. Das Schock Stroh, 12 Pfund im Bund 18 Fl.